

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09246325
Kreis Vogtlandkreis
Gemeinde Plauen, Stadt
Anschrift Liebknechtstraße 80
Gem. * Fl-stck. * Flur Plauen * 3017h

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung und in Ecklage, mit Einfriedung; sachliche Formensprache der 1920er Jahre, baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Mietshaus in halboffener Bebauung und in Ecklage, entworfen 1929 von Hermann Bornemann für die eigene Vermarktung; sachliche Formensprache der 1920er Jahre, baugeschichtliche Bedeutung. Dreigeschossiger Putzbau über Eck, mit unregelmäßigem Grundriss, auf dunklem Klinkersockel, Gliederung waagrecht durch schmale Gesimse, vertikal durch verschiedene Erker (Schauseite über EG ansetzend und dreigeschossig-polygonal, zur Nebenstraße rund-eingeschossig über EG sowie flach-zweigeschossig-rechteckig), Eingang mit gerader Klinkereinfassung, diese Achse mit liegenden Fenstern; diese bewegte Fassade wird straff zusammengefasst durch kräftiges Traufgesims zum steilen Mansarddach; plastischer Schmuck; Einfriedung mit Klinkerpfählen und Latten folgt der Steigung der Nebenstraße.

LfD/2019

Datierung 1929 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XLI/11/6
Aufnahmejahr 1995
Fotograf Koch, Ditte
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung in Ecklage, mit Einfriedung



Fotonummer F 09246325 A
Aufnahmejahr 2016
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung und in Ecklage, mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

